

"Wölfe rupfen Ulmer Spatzen" (22.11.2000)

Am Samstag, dem 18.11.2000 trafen sich wieder ein paar basketballverrückte Wölfe-Anhänger, um die Reise nach Ulm anzutreten. Nach 6-stündiger Fahrt und kurzer Suche in der Ulmer Innenstadt fand man schließlich auch die Ulmer "Kuhberghalle". Dort wurde man gleich von einem "freundlichen Einweiser" (das war Ironie) zum Eingang geleitet! In der Halle gab es einige Verwirrung, wo die MBC-Fans denn nun saßen! Als dieses Problem endlich gelöst war und die (reichlichen) mitgenommenen Trommeln aufgebaut waren begann auch schon das Spiel. Den ersten Sprungball verloren die Wölfe zwar, aber sie erkämpften sich wieder den Ball und C.C.



Harrison leitete mit einem Dreier den "Ulmer Untergang" ein. Schnell bauten die Wölfe ihre Führung, dank eines überragenden Alexander Frisch unter dem Korb, aus. So stand es am Ende des 1. Viertels 29:9 für die Wölfe. Dieser Trend setzte sich fort und zur Halbzeit lautete das Ergebnis 47:30! Am Rande des



Spielfeldes kam es dann zu einem eindeutigen Bekenntnis: Ein eingefleischtes Ulmer Fanclub-Mitglied (mit Ulm-Schal, -mütze und -T-Shirt) setzte sich in die Reihen des Rudels und begann lautstark, mit diesem zu feiern. Auch einige aufgeregte Ulmer Fanclub-Mitglieder brachten den Mann nicht davon ab, seinen Platz zu verlassen. Schließlich mussten auch sie

erkennen, dass früher oder später jeder dem "Wölfe-Fieber" verfällt. Noch mal danke an unseren Ulmer "Kollegen"!

Doch irgendwann kam das letzte Viertel. Gegen Ende des selbigen wurden die Wölfe plötzlich nervös! Die Topscorer trafen nicht mehr und auch von der Freiwurflinie sah es nicht mehr so berauschend aus. Der Gegner kam letztendlich bis auf 73:79 heran und plötzlich rannten die Ulmer Fans mit ihren Trommeln unter unseren Korb und versuchten so, die Weißenfesler Spieler abzulenken. Anfangs schien dieser "Plan" aufzugehen und der so sicher geglaubte Sieg begann doch noch zu wackeln! Aber dann machten die Spatzen aus Ulm



einen entscheidenden Fehler - sie foulten die falschen Leute!!! So versenkten C.C. Harrison und Mithat Demirel, der vorher ein paar Probleme beim Freiwurf hatte, ihre Freiwürfe sicher und auch mit der Hilfe von "Reboundmonster" Alexander Frisch (13! Rebounds) konnten die Wölfe die "Ulmer Spatzen rupfen", wie es auf dem Plakat eines Fans zu lesen war. Topscorer dieses Spiels waren Alex Frisch und Mithat Demirel (beide 17). Außerdem punkteten C.C. Harrison (15), Chris Ensminger (13) und Ingo Freyer (12) zweistellig. Durch diesen Sieg kletterten die Wölfe in der Tabelle bis auf den 5. Platz. Nach einer kurzen Siegesfeier, einem unheimlich anregenden Fantalk (gäääh) und der Pressekonferenz (noch mehr gäääh) traten die Wölfe Fans die Rückfahrt an. Bei einem standesgemäßen Halt bei der Firma mit dem großen gelben M trauten die Fans ihren Augen nicht, denn von den ungefähr 10 auf der Strecke liegenden Restaurants hatten auch die MBC-Spieler das selbe wie die Fans gewählt! Man kam noch kurz ins Gespräch und schließlich ging es dann in Richtung Heimat! Jetzt wartet alles gespannt auf das Spiel in Hamburg, bei dem es auch wieder eine "Begleiteskorte" für die Wölfe geben wird!